

HAVELLÄNDISCHE RUNDSCHAU

Gewaltiger Stimmenzuwachs der Nationalsozialisten. - Folgen der Zersplitterung: Einbuße der Bürgerlichen.

B e r l i n, den 15 Sept. (Eigene Meldung der Havelländischen Rundschau). Die Gesamtzählung des Wahlsonderdienstes des Wolffschen Telegraphen-Büros hat folgendes Ergebnis:

Sozialdemokraten	8 572 016	(9 151 059)	143	Mandate	(153)
Deutschnationale	2 458 497	(4 380 029)	41	„	(73)
Zentrum	4 128 929	(3 711 141)	69	„	(62)
Kommunisten	4 587 708	(3 263 364)	76	„	(54)
Deutsche Volkspartei und Christl. soz. Volksgemeinschaft . .	1 576 149	(2 678 207)	26	„	(45)
Deutsche Staatspartei	1 322 608	(1 504 148)	22	„	(25)
Wirtschaftspartei	1 360 585	(1 395 684)	23	„	(23)
Nationalsozialisten	6 401 210	(800 771)	107	„	(12)
Bayerische Volkspartei	1 058 556	(945 304)	16	„	(16)

Außerdem erhalten entsprechend ihrer Stimmenzahl:
Landvolk . . . 18 (13) Landbund . . . 3 (3)
Deutsch-Hannoveraner . . . 5 (-)

Entsprechend dieser Zählung, die ohne Gewähr ist, ziehen 573 Abgeordnete gegen bisher 491 in den Reichstag ein.
Zahlen in Klammern sind die entsprechenden von 1928.